Niederhasli
natürlich stadtnah leben

Gemeinderat

Protokollauszug der 5. Sitzung vom 18. März 2025

52/2025 10 Finanzen

Jahresrechnung 2024 der politischen Gemeinde Niederhasli

Abnahme und Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung

Ausgangslage

Die von der Abteilung Finanzen vorgelegte Jahresrechnung 2024 der politischen Gemeinde Niederhasli zeigt folgendes Bild:

	Budget 2024	Rechnung 2024
1. Erfolgsrechnung		
Gesamtaufwand	62'377'000.00	65'471'870.24
Gesamtertrag	62'831'600.00	65'220'165.77
Aufwandüberschuss		**251'704.47**
Ertragsüberschuss	**454'600.00**	
2. Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen		
Ausgaben Verwaltungsvermögen	5'925'000.00	4'239'859.14
Einnahmen Verwaltungsvermögen	350'000.00	1'552'210.71
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	**5'575'000.00**	**2'687'648.43**
3. Investitionsrechnung Finanzvermögen		
Ausgaben Finanzvermögen	100'000.00	0.00
Einnahmen Finanzvermögen	0.00	0.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	**100'000.00**	**0.00**
4. Bilanz		
Bilanzsumme per 31.12.2024		**122'303'883.71**
Bilanzüberschuss per 31.12.2024		**75'129'704.92**

Erwägungen

1. Bericht zur Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2024 der politischen Gemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 0.25 Mio. ab. Budgetiert worden war ein Ertragsüberschuss von Fr. 0.45 Mio. Damit ist das Rechnungsergebnis um Fr. 0.70 Mio. schlechter als budgetiert. Die Gründe dafür sind nicht auf der Ertragsseite zu suchen. Die Summe von allgemeinen Steuern und Ressourcenausgleich war um Fr. 0.72 Mio. höher als budgetiert. Zudem resultierten Mehrerträge bei den Grundstückgewinnsteuern von Fr. 0.42 Mio. und bei der Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank von Fr. 0.19 Mio.

Die massivsten Mehrkosten resultierten mit Fr. 1.06 Mio. beim Bereich Gesundheit. Der Grossteil entfiel dabei auf die nicht beeinflussbaren Beiträge an die stationäre und ambulante Pflegefinanzierung. Daneben waren auch die Aufwendungen im Sozialbereich um Fr. 0.44 Mio. höher als budgetiert. Sehr genau budgetiert wurde hingegen der Schulbereich mit einer Abweichung von lediglich 0.7 %.

Tiefere Überschüsse erzielten die Gemeindewerke Wasserversorgung mit Fr. 255'000 (- Fr. 30'000) und vor allem die Abwasserbeseitigung mit Fr. 216'000 (- Fr. 282'000). Hingegen fiel das Defizit der Abfallwirtschaft mit Fr. 56'000 um Fr. 80'000 tiefer aus als budgetiert.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens weist Nettoinvestitionen von Fr. 2.69 Mio. aus und damit Fr. 2.89 Mio. weniger als budgetiert. Das Investitionsvolumen war somit gemessen an der Gemeindegrösse eher bescheiden. Von diesen Investitionen entfielen Fr. 2.23 Mio. auf die steuerfinanzierten Bereiche und Fr. 0.46 Mio. auf die gebührenfinanzierten Gemeindewerke. Die weitaus grösste Investition war die Dachsanierung des Zentralschulhauses inklusive PV-Anlage mit Kosten von Fr. 1.16 Mio.

2. Abweichungen der Erfolgsrechnung (gerundet auf Fr. 100)

0 Allgemeine Verwaltung
Mehraufwand netto Fr. 308'600 (JR: 3'233'200 / B: 2'924'600)

Bei den allgemeinen Diensten führten höhere Lohnkosten, höhere Honorarkosten für die externe Prüfung von Baugesuchen und die Stornierung einer hohen Rechnung aus dem Jahr 2022 zu einem deutlichen Mehraufwand. Die übrigen Bereiche schlossen im Rahmen der Budgetvorgaben ab.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
Mehraufwand netto Fr. 361'100 (JR: 2'644'800 / B: 2'283'700)

Die markanteste Abweichung betraf den Beitrag an die KESB (Erwachsenenschutz) mit Mehrkosten von Fr. 0.11 Mio. Ebenfalls ins Gewicht fielen Kosten für Springereinsätze wegen personeller Vakanzen.

2 Bildung
Mehraufwand netto Fr. 133'200 (JR: 18'139'000 / B: 18'005'800)

Der Nettoaufwand wich nur um 0.7 % von der Budgetvorgabe ab. Diverse Mehr- und Minderkosten hoben sich per Saldo praktisch auf.

3 Kultur, Sport und Freizeit
Minderaufwand netto Fr. 44'000 (JR: 2'357'500 / B: 2'401'500)

Der Gesamtaufwand entsprach dem Budget.

4 Gesundheit
Mehraufwand netto Fr. 1'056'900 (JR: 4'641'100 / B: 3'584'200)

Die Beiträge an die Pflegefinanzierung fielen massiv höher aus als budgetiert, nämlich bei der stationären Pflege um Fr. 0.68 Mio. und bei der ambulanten Pflege um Fr. 0.27 Mio. Zudem ergab sich bei der Spitex Regional ein markantes Defizit, wovon auf die Gemeinde Niederhasli Fr. 0.14 Mio. entfielen.

5 Soziale Sicherheit
Mehraufwand netto Fr. 440'900 (JR: 7'260'500 / B: 6'819'600)

Mehrkosten beim Jugendschutz (Fr. 0.20 Mio.), beim Asylwesen (Fr. 0.16 Mio.) und bei den Ergänzungsleistungen zur AHV (Fr. 0.11 Mio.) konnten durch tiefere Aufwendungen bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe (- Fr. 0.11 Mio.) nur teilweise kompensiert werden.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung
Mehraufwand netto Fr. 31'700 (JR: 1'727'900 / B: 1'696'200)

Der Nettoaufwand aller Bereiche blieb im Rahmen der Budgetvorgaben.

7 Umweltschutz und Raumordnung
Minderaufwand netto Fr. 206'800 (JR: 411'600 / B: 618'400)

Bei den steuerfinanzierten Bereichen wurden diverse Planungs- und Projektarbeiten nicht ausgeführt. Die gebührenfinanzierten Gemeindewerke erzielten folgende Ergebnisse:
Wasserwerk Fr. 254'700 (Budget Fr. 284'300):
Knapp schwächeres Ergebnis hauptsächlich wegen etwas tieferen Gebührenerträgen.
Abwasserbeseitigung Fr. 216'200 (Budget Fr. 498'000):
Massiv tieferer Ertragsüberschuss wegen eines um Fr. 0.24 Mio. höheren Betriebsbeitrags an die ARA Fischbach.
Abfallwirtschaft - Fr. 55'800 (Budget - Fr. 135'600):
Tieferes Defizit hauptsächlich wegen tieferer Entsorgungskosten (neuer Vertrag).

8 Volkswirtschaft
Mehrertrag netto Fr. 128'100 (JR: 910'600 / B: 782'500)

Auch in diesem Jahr war die weitaus gewichtigste Abweichung die um Fr. 0.19 Mio. höhere Gewinnausschüttung der Zürcher Kantonalbank (ZKB).

9 Finanzen und Steuern
Mehrertrag netto Fr. 1'247'200 (JR: 39'253'300 / B: 38'006'100)

Erfreulicherweise fielen die Erträge der allgemeinen Gemeindesteuern um Fr. 2.20 Mio. höher aus. Da die Steuerkraft pro Kopf in Niederhasli aber stärker stieg als im kantonalen Durchschnitt, verminderte sich der abgegrenzte Ressourcenausgleich um Fr. 1.49 Mio. Daneben ergaben sich Mehrerträge bei den Grundstückgewinnsteuern von Fr. 0.42 Mio. und bei der Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens von Fr. 0.16 Mio.

3. Abweichungen Investitionsrechnung

Bei den folgenden Investitionsprojekten ergaben sich zwischen Budget und Jahresrechnung Abweichungen von über Fr. 100'000 (+ = Mehrausgabe/-einnahme, - = Minderausgabe/-einnahme, gerundet auf Fr. 1'000):

- Fr. 190'000 Neugestaltung Schalter Einwohnerdienste nicht ausgeführt wegen Projekt Gemeindehaus
- Fr. 391'000 Dachsanierung Zentralschulhaus weniger teuer als erwartet
- Fr. 150'000 PV-Anlage MZH Seehalde nicht ausgeführt
+ Fr. 462'000 MZH Seehalde, Anteil Kantonsbeitrag Sanierungsprojekt
- Fr. 592'000 Sanierung Hofstetterstrasse, erst Projektkosten, Realisierung später
+ Fr. 178'000 Instandsetzung Brücke Hundsruggen, 2023 budgetiert und aufwendiger als angenommen
+ Fr. 113'000 Übergange Mandachstrasse, Gesamtkosten waren 2023 budgetiert
+ Fr. 124'000 Belagssanierung Dammstrasse Oberhasli, Gesamtkosten waren 2023 budgetiert
+ Fr. 210'000 Sanierung Brücke Furtbach, nicht budgetiertes dringendes Projekt
- Fr. 553'000 WL Hofstetterstrasse, erst Projektkosten, Realisierung später
+ Fr. 135'000 WL Mandachstrasse, Gesamtkosten waren 2023 budgetiert
+ Fr. 122'000 WL Mandach- / Niederglatter- / Hofstetterstrasse, Gesamtkosten waren 2023 budgetiert
- Fr. 100'000 Erweiterung Reservoir Ibig, Projekt noch nicht gestartet
+ Fr. 362'000 Wasseranschlussgebühren, Mehreinnahmen wegen reger Bautätigkeit
- Fr. 100'000 Innensanierungen Kanäle 2024, Projekt nicht notwendig
+ Fr. 217'000 Kanalisationsanschlussgebühren, Mehreinnahmen wegen reger Bautätigkeit
+ Fr. 224'000 Meliorationsleitungen Rümlangerstrasse, Projektverzögerung, Gesamtbudget war korrekt
- Fr. 115'000 Bibersanierung Westgraben Oberhasli nicht ausgeführt

Beschluss

1. Die Jahresrechnung 2024 der politischen Gemeinde Niederhasli mit
   - einem Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 251'704.47
   - Nettoinvestitionen in der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Fr. 2'687'648.43
   - keinen Investitionen in der Investitionsrechnung des Finanzvermögens
   - einem Bilanzüberschuss nach Entnahme des Aufwandüberschusses von Fr. 75'129'704.92

   wurde geprüft und wird genehmigt.

2. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, sie wolle gestützt auf diesen Antrag des Gemeinderats und in Anwendung von Art. 15 Ziffer 5 der Gemeindeordnung beschliessen:

   2.1 Die Jahresrechnung 2024 der politischen Gemeinde Niederhasli mit einem Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 251'704.47, Nettoinvestitionen in der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Fr. 2'687'648.43 und keinen Investitionen in der Investitionsrechnung des Finanzvermögens wird genehmigt. Nach Entnahme des Aufwandüberschusses ergibt sich beim Bilanzüberschuss ein Bestand von Fr. 75'129'704.92.

3. Der Finanz- und Liegenschaftenvorsteher wird ermächtigt, den Weisungstext aufgrund des vorliegenden Beschlusses auszuarbeiten.

Verteiler

- RPK Niederhasli (Extranet)
- Gemeinderat
- Abteilungsleiter Finanzen

_____

GEMEINDERAT NIEDERHASLI

Gemeindepräsident	Gemeindeschreiber
Daniel T. Wüest	Patric Kubli

Versand: 24. März 2025